

C4-Homöopathie in Kürze

nach: Jürgen Becker © IHHF

Die resonante C4-Verreibung

stufenweise Milchzuckerverreibung von Hand

Hier liegt ein grundlegendes und wesentliches Geheimnis des Potenzierungsvorganges in der Homöopathie.



Dieses Verfahren hat Hahnemann im reifen Alter durch unermüdliches Experimentieren entwickelt und hinterlassen: In sechs Phasen von je sechs Minuten, jeweils unterbrochen durch vierminütiges Abschaben des Verriebenen, wobei 6g frischer Milchzucker in jeweils drei Portionen pro C-Stufe dazugegeben wird, wird der Ausgangsstoff drei Stunden lang bis zur C3 von Hand im Mörser verrieben...

Bei der stufenweisen Milchzuckerverreibung von Hand - unter innerer Beteiligung des Verreibers - wir nennen dies im Unterschied zur Maschinenverreibung eine „**resonante**“ **Verreibung** – geschieht nämlich etwas sehr Geheimnisvolles:

Das Wesen des Stoffes,
von Hahnemann „Geistartigkeit“ genannt, **entfaltet sich**
stufenweise von einer Verreibungsstufe zur nächsten -

von einer Dimension des dynamischen oder feinstofflichen Lebensgeschehens zur nächsten:

Bei der **C1**-Verreibung entfaltet sich die vitalorganische Kraft des Stoffes (als direkte **körperliche** Erfahrung/
Empfindung),

bei der **C2**-Verreibung entfaltet sich seine emotionale oder seelische Kraft (als **Gefühl**sempfindung/ -erfahrung),

bei der **C3**-Verreibung entfaltet sich seine mentale oder geistige Kraft (als **mentale**, geistige Erfahrung)

→ und das ist nun das entscheidende Neue:

bei der **C4-Verreibung entfaltet sich seine wesenhafte oder auch spirituelle Kraft.**

Dieses Geheimnis der stufenweisen Entfaltung, Entwicklung oder Freisetzung der Arzneikraft bis hin zum Wesen des Stoffes selbst beruht auf der **Selbstähnlichkeit**, d.h. dem Einbau desselben Musters in sich selbst im Detail (in der Mathematik „Fraktale“ genannt)...

Es ist das besondere Talent Witold Ehrlers, dass er **nach einer solchen resonanten C4-Verreibung** während einer Art Meditation häufig innerlich vollständige Texte vernimmt, **in denen sich das Wesen der verriebenen Stoffe selbst genau, deutlich und umfassend formuliert**. Jeder Stoff hat dabei etwas Wesentliches über das Leben, die Welt und das Menschsein auszusagen. –

Anmerkung/ Ergänzung:

Auf diese Weise ist alles, was auf Erden durch eine materielle Form erscheint, direkt erfahrbar und dies nicht nur körperlich, mit allen Sinnen, gefühlsmäßig oder geistig, sondern auch spirituell.

Das Wesenhafte dieses Stoffes teilt sich somit auf allen Ebenen mit und baut sich auch durch die Erfahrung selbst als Heilmittel und Botschafter in den Praktizierenden ein.